

ADELBODEN

AUS DER GESCHICHTE
EINER BERGGEMEINDE

VON
ALFRED BÄRTSCHI

VERLAG PAUL HAUPT BERN

Inhalt

	Seite
Von den frühesten Zeiten bis 1478	
Sagen	9
Die ersten schriftlichen Nachrichten	20
Der Kirchenbau und die Stiftung des Pfrundeinkommens	24
Adelboden wird eine selbständige Kirchgemeinde	36
Händel mit Gemeindegossen	39
Ein eigenes Wochengericht	42
Zustände und Begebenheiten vornehmlich im 16. Jahrhundert	
Wie Adelboden reformiert wurde	45
Pfrund und Kirche nach der Reformation	54
Verschiedene Nachrichten aus dem XVI. Jahrhundert	58
Zustände und Begebenheiten vornehmlich im 17. Jahrhundert	
Das Kirchengebäude	60
Pfrund und Prädikanten im 17. Jahrhundert	72
Statthalter Abraham Alenbach und seine Zeit	84
Sitte und Brauch im Spiegel der Chorgerichtsmanuale 1626-1680	104
Zustände und Begebenheiten vornehmlich im 18. Jahrhundert	
Die Kirche	
Das religiöse und sittliche Leben	134
Die Pfarrer	144
Das Einkommen des Pfarrers	148
Das Kirchengebäude	152
Die Schulen	156
Volkswirtschaftliche Verhältnisse	166
Von Krankheit und Tod	174
Die Armen	177
Die Wirtschaften	188
In der Fremde	194

Vom Uebergang bis zur Verfassung von 1846

Es wetterleuchtet	203
Der Uebergang	206
Die Zeit der Helvetik	211
Während der Mediation	220
Wieder unter den gnädigen Herren 1815—1831	224
Von 1831—1846	230

Von der Verfassung des Jahres 1846 bis zur Eröffnung der neuen Strasse

Parteikämpfe	235
Die Armennot	236
Die Gemeindeoberschule	241
Die Geistlichen	244
Pfrund und Kirche	246
Die ersten Kurgäste	250
Steg und Weg	261
Die neue Strasse	266

Von den «gemeinen Bergen»

Allgemeines	274
Mannlehen	278
Aus der Geschichte einzelner Alpen	
Entschlignen	280
Bonder	286
Sillern	288
Ludnung	289
Geilskummi	291
Tschentzen	293

Vom Bannwald 295**Bürgergeschlechter und Wappen**

Namen	299
Geschlechtsarmengüter	301
Wappen	302
Bemerkungen zu einzelnen Geschlechtern	304

	Seite
Urkunden im Wortlaut	
Glüdbrief der 56 Hausväter, vom 1. Oktober 1433	330
Anerkennung der Kirche von Adelboden, vom 18. April 1439	334
Quittung über 300 Gulden, vom 6. November 1469	338
Adelboden erhält ein eigenes Wochengericht, vom 2. März 1478	339
Ablösung des Lämmer- und Molchenzehntens, vom 5. Mai 1536	342
Der grosse Bannbrief, vom Mai 1617	343
Landespoesie	
Adelboden, von Rudolf Kocher	346
Der wahre Adelboden, von Theodor Im Hof	348
Hausprüche, gesammelt von Gemeindeschwester R. Zryd	349
Herr, ich habe Lust zu scheiden . . ., von Johanna Küntzi	367
Geschlechterlied, von Weibel Stephan Künzi	367
Gedicht über die . . . Küh . . . und . . . Berge, von Peter Josi	371
Das Birg Lied, von Johannes Hari	378
Der Tempel, von Abraham Aellig	380
Adelboden vor 60 Jahren, von Albert Baumgartner	380
Vision, von Olga Germann-Aellig	383
Zeittafel	385
Schrifttum	393
Register	
Bilder	405
Personen	412
Orte	430
Nachwort	439

ADELBODEN IM 20. JAHRHUNDERT

EINE BERGGEMEINDE WIRD ZUM TOURISMUSORT

Herausgegeben von der Gemeinde Adelboden 2016
Redaktion: Christian Bärtschi, Toni Koller und Fredi Lerch

INHALT

DIE TRADITIONELLE WELT	10
Die Chronisten (<i>Christian Bärtschi</i>).....	11
Die Sammlungen (<i>Christian Bärtschi</i>).....	15
Die Sprache im Entschligtal (<i>Christian Bärtschi</i>).....	18
Das kirchliche Leben (<i>Christian Bärtschi</i>).....	22
Armut, Verdienst und Auswanderung um 1900 (<i>Eva Johner</i>).....	33
Landwirtschaft: Mechanisierung und Direktzahlungen (<i>Martin Hari</i>)	40
Natur und Heimat: Benützen oder schützen? (<i>Roland Teuscher</i>)	48
Wenn Regen, Wind und Schnee bedrohlich werden (<i>Roland Teuscher</i>).....	52
ADELBODEN WIRD NEU GEBAUT	57
Eine gute Strasse statt Eisenbahnträume (<i>Thomas Schmid</i>).....	58
Licht und Wasser: Eine Eigeninitiative wächst und wächst (<i>Isabel Schnyder</i>).....	67
Mineralwasser – «Quellfrisch aus den Bergen» (<i>Lorenz Busslinger</i>)	74
Das Gesicht des Dorfes (<i>Jakob Pieren</i>).....	80
Das Baugewerbe zwischen Booms und Krisen (<i>Fritz Inniger</i>)	89
Verschönerungsverein wird zu Adelboden Tourismus (<i>Toni Koller</i>)	96
Ein Jahrhundert im Dienst der Hotelgäste (<i>Reto Koller</i>).....	101
Restaurants, Beizen, Bars (<i>Toni Koller</i>)	120
Ferienwohnungen und Lager: die Parahotellerie (<i>Hans Baumann</i>)	122
Die Geschichte der Bergbahnen (<i>Toni Koller</i>).....	129
SPORT UND KULTUR.....	140
Schneesportunterricht – eine Erfolgsgeschichte (<i>Marlene Däpp</i>).....	141
Der Skiclub (<i>Markus Allenbach</i>)	146
Das Springerdorf Adelboden (<i>Markus Allenbach</i>).....	156
Sport als Show: Von den «Skitagen» zum Weltcup (<i>Toni Koller</i>).....	159
Mit Stumpen, Hut und Knickerbockers zur Weltmeisterschaft (<i>Lorenz Busslinger</i>)	165
Der Eishockeyclub (<i>Hans Baumann</i>)	168

Tennis und der Tennisclub (<i>Markus Allenbach</i>).....	173
Bergsteigen rund um Adelboden (<i>Fritz Inniger</i>).....	176
Der Schwimmklub und das Schwimmbad Gruebi (<i>Hans Baumann</i>).....	179
Die bösen Adelbodmer (<i>Lorenz Busslinger</i>)	183
Der Weg der Strubelschützen ins Bergläger (<i>Fred Inniger</i>).....	186
Looping über dem Entschligital (<i>Fredi Lerch</i>).....	192
Kulturpflege im Dorf (<i>Monika Ingold, Reto Koller</i>)	194
Kunst aus Adelboden (<i>Peter Klopfenstein, Christian Bärtschi</i>).....	201
Kultur und Unterhaltung bei den Leuten (<i>Toni Koller, Reto Koller, Matthias Aellig</i>).....	206
DAS GEMEINDELEBEN	211
Schulen und Berufsbildung (<i>Roland Teuscher</i>).....	212
Über ein Jahrhundert Gesundheitsversorgung zuhinterst im Tal (<i>Beat Inniger</i>).....	218
Wie Adelboden Wohnen im Alter möglich macht (<i>Peter Rieder</i>).....	227
Parteien und Köpfe: Die politische Kultur (<i>Fredi Lerch</i>).....	230
Akteure in Wirtschaft, Kultur und Sport.....	236
Chronique scandaleuse (<i>Eva Johner, Christian Bärtschi, Lorenz Busslinger, Fredi Lerch, Toni Koller</i>)	238
Bibliografie.....	244
Fotonachweise.....	248
Die Autorinnen und Autoren.....	252